

Jahresbericht der Präsidentin des FTV Illnau 2020

Das spezielle Turnerjahr 2020 begann am 22. Januar 2020 mit der Generalversammlung im Restaurant Rössli. Es folgten 60 Turnerinnen (inklusive 7 Ehrenmitglieder) unserer Einladung. Zur Stärkung vor der GV gab es einen leckeren Spaghetti-Plausch mit Bolognese-, Pesto-, Napoli- und Carbonara- Sauce. Gut gestärkt begannen wir mit unserer GV, die mit einem feinen Sorbet als Dessert abgerundet wurde. Besten Dank ans Rössli Team für die nette Bewirtung.

Die Sportferien fanden im Februar 2020 statt und niemand ahnte, dass plötzlich alles anders kommt.

Am 12. März 2020 fand unsere letzte Turnstunde für längere Zeit statt, da der Bundesrat per sofort den Turnbetrieb Corona-bedingt untersagt hatte. Die Turnhallen wurden geschlossen, bis voraussichtlich zu den Frühlingsferien.

Das Papiersammeln vom 4. April 2020 durfte auch nicht durch den Verein durchgeführt werden und die Papiersammlung übernahm das KEZO.

Der alljährliche Auffahrtsbummel vom 21. Mai 2020 mit dem MTV fiel ebenso wegen Corona aus.

Nach den Frühlingsferien hofften wir, wieder mit dem Turnbetrieb beginnen zu dürfen. Leider war dem nicht so und wir mussten weiterhin pausieren bis zum 8. Juni 2020. Am 10. Juni 2020 begannen die Seniorinnen wieder zu turnen, natürlich mit Schutzkonzept und mit Masken. Die Donnerstag-Gruppen begannen am 11. Juni 2020 wieder zu turnen, ebenfalls mit Schutzkonzept. Es war für alle eine neue Situation, da auch die Garderoben zum Teil nicht zur Verfügung standen und somit der gemütliche Teil nach den Turnstunden entfiel.

Einen erfreulichen Anlass konnten wir am 08. Juli 2020 durchführen, unser Sommerfest vor der Sommerpause. Das Fest fand auf dem Hof von Ueli Brüngger statt, wie in den letzten zwei Jahren. Ungefähr 40 Turnerinnen waren an diesem Abend dabei. Es wurde grilliert, gelacht und geplaudert und der Abend wurde mit einem feinen Dessertbuffet abgerundet. Ein grosses Dankeschön an die Dessertspenderinnen und besten Dank an Jacqueline und Cornelia für die feinen Köstlichkeiten zum Apéro. Schön war es, sich wieder in Gesellschaft zu unterhalten. Bedanken möchte ich mich bei Cornelia für das Grillieren der Würste und dem ganzen Vorstand für das vorbereiten und helfen, es war ein gelungener Abend und tat allen gut.

Nach den Sommerferien fingen wir mit dem Rekognoszieren unserer 1-Tages Reise an, da wir unsere geplante 2-Tages Reise, schweren Herzens, absagen mussten. Es war schon alles vorbereitet und reserviert für die 2 Tagesreise, aber der Vernunft zuliebe und mit der Corona-bedingten Unsicherheit, entschieden wir uns für die Absage und organisierten eine 1-Tages Reise.

Geplant war die Reise am 29. August 2020. Leider machte uns Petrus einen Strich durch die Rechnung und liess es an diesem Samstag in Strömen regnen, deshalb entschieden wir uns, die Reise um eine Woche zu verschieben.

Gut gelaunt starteten am 05. September 2020 18 Turnerfrauen zur Wanderung zum Küssnacher Tobel. Um 09.00 Uhr fuhren wir mit der S3 nach Stadelhofen und stiegen kurz um für die Weiterfahrt nach Küssnacht. Vom Bahnhof Küssnacht (412 m. ü. M.) ging es zuerst durch den Ort bis zum Einstieg ins Küssnacher Tobel. Die einfache Wanderung führte uns zu einem gepflegten, schattigen Waldweg, ca. 1:30 Std dem Bach entlang aufwärts bis zum Picknickplatz Mülitobel (590 m. ü. M.)

Hier nahmen wir unseren Lunch ein, der vom FTV offeriert wurde. Man durfte wählen zwischen Schinken-, Salami oder Käsesandwich, die von der Bäckerei Vuillat AG liebevoll gemacht wurden.

Nach dem Lunch teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die kleinere Gruppe von 5 Frauen ging mit Agnes, welche auch beim Rekognoszieren dabei war, wieder gemütlich den Weg zurück nach Küsnacht und machte einen Glace Halt im Restaurant Sonne gleich neben dem Schiffsteg.

Die andere Gruppe wanderte weiter zum Restaurant Blüemlisalp, wo wir unseren Glace Halt machten. Danach ging es weiter durch das Erlenbacher Tobel und dann wieder zum Schiffsteg von Erlenbach.

Die erste Gruppe nahm das Schiff ab Küsnacht und die zweite Gruppe ab Erlenbach. Beim Bürkliplatz in Zürich trafen wir wieder zusammen. 12 Turnerfrauen fanden es zu früh für den Heimweg, deshalb genehmigten wir uns einen oder zwei Apérol Spritz beim Bauschänzli. Es war eine lustige Runde beisammen und als einige plötzlich Hunger hatten, zog es 8 Turnerfrauen statt nach Hause weiter zum Sternen Grill am Bellevue Platz. Nachdem wir die feinen Würste in gemütlicher Runde genossen hatten, kam plötzlich aus heiterem Himmel der Promi Hausi Leutenegger zum Sternen Grill. Ich packte die Gelegenheit und kam mit Hausi ins Gespräch und schaffte es, dass er sich mitten in unsere Frauenrunde setzte. Die Handys wurden gezückt und Fotos mit Hausi gemacht und ich kann behaupten, wir haben beim Sternen Grill für die Unterhaltung gesorgt. Es wurde gemunkelt, dass dies mit Hausi abgesprochen war. Dem ist aber nicht so, das war eine sehr spontane Idee von mir Hausi einzuladen, sich zu uns zu setzen. Nach der Aufregung gelang es mir doch, meine Turnerschar nachhause zu bewegen. Müde und mit vielen unvergesslichen Eindrücken kamen wir wieder in Illnau an. Es war ein schöner Tag und ich freute mich, dass es allen Spass gemacht hat.

Am 11. – 13. September 2020 wäre die Illnauer Chilbi gewesen, auch diese musste leider pandemiebedingt ausfallen. Stattdessen beteiligten wir uns am Clean Up Day mit 15 Frauen vom FTV, dabei waren auch noch weitere Vereine aus Illnau und Effretikon. Unsere Putzaktion begann in Illnau am Bahnhof und wir teilten uns in 4er Gruppen auf und sammelten den herum liegenden Abfall auf verschiedenen zugeteilten Routen nach Effretikon. Beim Moosburgplatz trafen wir alle wieder zusammen und wir bekamen als Dank für die Hilfe eine Wurst und ein Getränk offeriert von der Stadt Ressort Entsorgung Effretikon. Es war unglaublich die vielen Kehrrichtsäcke zu sehen, alle prall gefüllt mit Abfall, welcher auf den Trottoirs oder am Strassenrand eingesammelt worden war.

Nebst den wenigen Aktivitäten kamen wir auch nach den Sommerferien wenig zum gemeinsamen Turnen.

Die Seniorengruppe turnte vor den Herbstferien wie gewohnt. Nach den Herbstferien war es nur noch eine kurze Turnzeit, da am 4. November 2020 bereits die letzte Turnstunde stattfand.

Bei den Donnerstag-Gruppen fanden nach den Sommerferien die Turnstunden regulär statt bis zur letzten Turnstunde am 10. Dezember 2020, mit einer Pause während den Herbstferien. Bei der zweiten Gruppe kündigte Niggi Singer, die Turnleiterin, im November 2020 an, dass sie schwanger ist und auf Ende Jahr zurücktreten möchte. Nun ging es los mit Ersatz suchen. Es ist nicht immer einfach eine neue Turnleitung zu finden. Wir hatten Glück und wir fanden zwei Interessentinnen. Nachdem wir beide bei einer Turnstunde des FTV kennen lernen durften, fiel die Wahl auf Claudia Vasquez aus Rüti, die ab 2021 die Turnstunden von der zweiten Gruppe leiten wird. Wir freuen uns sehr und sind froh, sie gefunden zu haben.

Weitere Veranstaltungen mussten leider abgesagt werden: die geplante Abendunterhaltung von Ende Oktober 2020 sowie unser traditioneller Raclette Abend im November 2020.

Das Jahr 2020 war ein sehr schwieriges Jahr, vieles war nicht mehr planbar und man musste flexibel handeln, der Vorstand war oft gefordert und musste kurzfristige Entscheidungen treffen.

Ich finde, wir haben dies gut zusammen gemeistert und ich möchte meinem ganzen Vorstand danken dafür. Die Kommunikation war nicht immer einfach ohne persönliche Treffen nur mit Telefon und emails. Ihr seid mir in diesem Jahr immer eine wertvolle Unterstützung gewesen und ich danke euch von Herzen.

Zum Schluss möchte ich noch an dieser Stelle allen Frauen ebenso herzlich danken, die den FTV im Coronajahr 2020 unterstützt haben und welche nicht erwähnt wurden im Jahresbericht.

Ich wünsche uns allen, dass wir im 2021 wieder in geselliger Runde Turnen können.

Eure Präsidentin Claudia Bienz